



Tennis

NEWS



Januar 2010

Hallo liebe Tennisfreunde,

es ist schon einige Zeit her, dass es den letzten Newsletter gegeben hat. In der letzten Zeit ist bei uns ja einiges geschehen und es war nicht immer eitel Sonnenschein.

Aber die schöne Einrichtung meines Vorgängers Adrian Schneider möchte ich weiterführen. Wenn die Aufmachung auch nicht so schön ist, es kommt ja auf den Inhalt an.

Ich bin nicht der Meinung, dass in einem Newsletter nur positives geschrieben werden darf und man alles schönreden muss. Ich bin kein Politiker der aus einer Niederlage ein Sieg machen kann. Der Newsletter soll informieren, und da muss man auch mal kritische Worte finden können.

**Aber nun zu dem, wofür der Newsletter da ist; zu den Informationen.
Als erstes möchte ich über die Medenspiele berichten.**

Im vergangenem Jahr hatten wir 14 Mannschaften gemeldet, die Hälfte davon waren Jugendmannschaften. 5 Mannschaften spielen auf Bezirksebene und unsere Damen 40 haben sich sogar in der Bayernliga gemessen.

Die Bilanz sah wie folgt aus:

Zwei Mannschaften machen den Meister.

Einmal waren es die Bambini, die sich in der Kreisklasse 4 mit nur einem Unentschieden den Titel sicherten.

Die andere Mannschaft waren die Herren 1, die im dritten Versuch nun endlich den Meister machten. Das sogenannte Aufstiegsspiel, das letzte in der Saison gegen den ASV Neumarkt, wurde souverän mit 8:1 gewonnen.

Ein Dank geht hier an die Zuschauer, die uns tatkräftig im entscheidenden Spiel unterstützten und an die Herren 40 die der Herrenmannschaft personell unter die Arme griffen.

Die Herren 40 verpassten knapp den Aufstieg in die Landesliga und die Herren 50 verloren in Ottensoos, so dass auch sie nicht aufsteigen konnten.

Leider gab es auch einen Abstieg zu vermelden, die Damen 40 konnten die Bayernliga trotz hartem kämpfen nicht halten.

In der neuen Saison 2010 starten wir mit folgenden Mannschaften:

Die Herren 1 spielt in der Kreisklasse 1 und die Herren 2 in der Kreisklasse 3.

Neugemeldet wurde eine Damenmannschaft die in der Kreisklasse 4 spielt. In ihr spielen vorwiegend die Spielerinnen, die im vorigen Jahr bei den Juniorinnen gespielt haben. Die Juniorinnen wurden dafür abgemeldet.

Die Damen 30 spielen, wie im vorigen Jahr, in der Bezirksliga und die Damen 40 musste zurückgestuft werden, da 3 Spielerinnen in der kommenden Saison nicht mehr bei uns spielen werden.

Die Herren 40 wurde abgemeldet.

Die Herren 50 spielen in der Kreisklasse 3 und die Herren 60 in der Bezirksklasse.

Abgemeldet werden mussten auch die Junioren. Die Spieler werden in der Herren 1 und 2 spielen.

Die Mädchenmannschaft und die Bambini spielen in der Kreisklasse 1 bzw. 2.

Neugemeldet wurde eine Mixed (Junioren/ Juniorinnen) Mannschaft.

Ebenso wird eine $\frac{3}{4}$ Feld- und eine Kleinfeldmannschaft gemeldet.

So werden wir in der kommenden Saison 12 Mannschaften ins Rennen schicken.

Vereinsmeisterschaft.

Leider war dieses Mal die Beteiligung an der Vereinsmeisterschaft sehr gering, um nicht zu sagen katastrophal.

Von den Damen, die in den Mannschaften spielen und sonst ständig auf dem Platz sind, hatte sich überhaupt niemand gemeldet.

Ebenso kam keine Meldung aus den Herrenmannschaften und aus der Herren 40. Gemeldet hatten sich nur 3 Damen aus dem Freizeitbereich und 14 Spieler von den Herren 50, 60 und Freizeitspielern.

Es wurde überlegt das Turnier ganz zu streichen. Aber insbesondere die drei Damen hatten sich so auf ihre 1. Vereinsmeisterschaft gefreut, dass wir die Spiele an einem Tag durchgezogen haben.

Für dieses Jahr werden wir uns etwas einfallen lassen müssen, denn ein Verein lebt nicht von den Medenspielen, sondern von der Gemeinschaft.



In der Hauptrunde der Herren bestritten die Halbfinalpartien Peter Ohst gegen Dieter Flachsbarth und Tom Jakesch gegen Wilfried Muth. Im Finale konnte sich Peter Ohst gegen Wilfried Muth durchsetzen und sicherte sich damit den Titel.

Bei den Herren B triumphierte Hilmar Dunkel. Bei den Freizeit Damen, die sehr engagiert bei der Sache waren, ging Maria Dauer als Siegerin hervor.

Bei den Kid's war die Beteiligung erheblich besser.



Es siegten

Mädchen

¾ Feld

Kleinfeld

Jennifer Wende

Maximilian Mütze

Michael Dauer

Elina Veit

Chiara Dressel

Charl Mütze

Sophie Hochhaus

Kim Schorr

Luca Dressel



Ein großer Dank an Andreas Paukert, der die Wettkämpfe organisierte, und an die Eltern, die für das leibliche Wohl sorgten.

Bei der Doppelmeisterschaft war die Beteiligung etwas besser.
Das Feld der Herren bestand aus 11, das der Mixed aus 7 Teilnehmern.
Bei den Damen waren nur zwei Meldungen vorhanden.

Bei den Herren setzte sich im Halbfinale Regler / Regler gegen den Vorjahressieger Bauer / Schneider durch. In der anderen Begegnung gewannen Härteis / Härteis gegen Hilbig / Werner. Im Endspiel gewannen erwartungsgemäß Härteis / Härteis. Bei den Damen gewannen Hochhaus / Werner gegen Freisleben / Kaminski. Beim Mixed gab es auch sehr spannende Spiele. Hier siegten im Halbfinalspiel Rupprecht / Müller gegen Ißmayer / Schneider und Hochhaus / Bauer gegen Topp / Ohst. Das Endspiel entschieden Hochhaus / Bauer für sich.

Etwas Neues gibt es auch von unserem Johannes zu vermelden.

- Juni 3. Platz bei der Deutschen - Meisterschaft U14 Einzel in Ludwigshafen
- Juli 1. Platz Europa – Meisterschaft U13 Doppel in Frankreich
- August Viertelfinale Europa – Meisterschaft U13 Einzel in Ulm
- November 1. Platz Europa – Meisterschaft U14 Einzel in Davos
- November Viertelfinale Europa – Meisterschaft U14 Einzel in Paris
- November 1. Platz Baden – Junior – Cup U14 Einzel
-

Jetzt im Januar fährt er auf Einladung des Deutschen – Tennis – Bundes nach England und Frankreich.

Wir wünschen Johannes noch weiterhin viel Erfolg.

Bau eines Tennisunterstands.

Die größte Aufregung in unserer Abteilung wurde durch die Planung eines Mehrzweckgebäudes ausgelöst.

Am 6. November wurde dann ein Infoabend abgehalten, an dem sich die Mitglieder für die kleinere Variante entschieden.

Die Pläne wurden eingereicht und sind bereits genehmigt. Nun warten wir noch auf die Zusage des BLSV. In der Zwischenzeit wurden bereits Angebote eingeholt. Wenn uns das Wetter keinen Strich durch die Rechnung macht können wir das Heim schon beim Postbauer – Open benutzen.

Termine

Bei unserer 1. Verwaltungssitzung in diesem Jahr haben wir bereits die Termine für das laufende Jahr festgelegt.

Diese entnehmt bitte dem Anhang oder aus dem Internet.

Ich hoffe, dass dieses Jahr etwas harmonischer wird.

Allen Mitgliedern wünsche ich ein erfolgreiches Jahr und verbleibe mit den besten Grüßen

Euer Dieter